

Lateinamerika

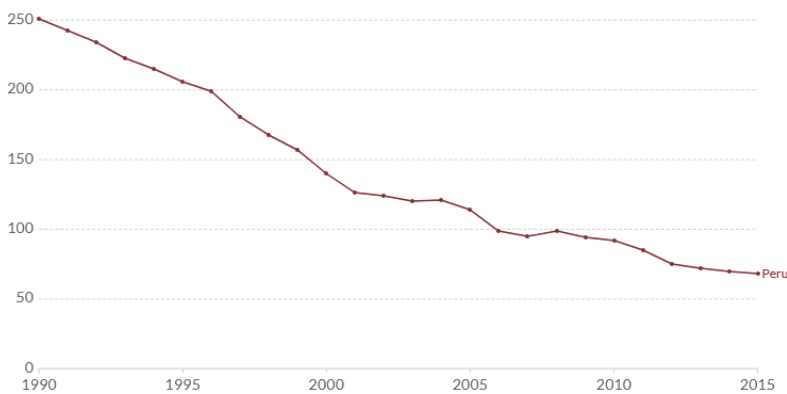
SDG 3: Gesundheit und Wohlergehen – Organisation

Mamás del Río



Die Initiative Mamás del Río arbeitet vor allem in **ländlichen Gemeinden in Peru**. Ihr Ziel ist es, die **Mütter- und Kindersterblichkeit in der Region zu reduzieren**. Mit moderner Informations- und Kommunikationstechnologie, wie zum Beispiel Tablets, schult ein medizinisch ausgebildetes Team die Gemeindearbeiter, Hebammen und Gesundheitspersonal vor Ort. Das medizinische Personal in den ländlichen Regionen hat so Zugang zum neuesten Stand der Medizin und Technik und wird dadurch befähigt, Mütter und ihre Kinder in der Schwangerschaft und in den ersten Monaten nach der Geburt bestmöglich zu versorgen.

Zahl der Frauen, die durch schwangerschaftsbedingte Ursachen sterben, pro 100.000 Geburten, Peru



Source: Gapminder (2010) and World Bank (2015)

OurWorldInData.org/maternal-mortality



Die **Schwangerensterblichkeit** in Peru ist in den letzten 30 Jahren deutlich gesunken. Pro 100.000 Schwangeren sterben mittlerweile nicht mehr 250 Frauen, sondern „nur mehr“ ungefähr 60. Das ist aber immer noch viel zu viel! Besonders lokale Organisationen wissen um die Begebenheiten in den jeweiligen Regionen und können hier viel bewirken. Quelle: Our World in Data

Die Organisation schult aber nicht nur das medizinische Personal, sie entsendet auch eigene Ärzt:innen, die die Schwangeren rundum versorgen.

3 Besuche während der Schwangerschaft (pränatal)

3 Besuche nach der Schwangerschaft (postnatal)

